

Neue „Musikschule Weststeiermark“ in Hitzendorf: **Bestnoten für bis zu 200 junge MusikerInnen**

Hitzendorf, das Tor zur Weststeiermark, ist einer der größten Schulstandorte im Bezirk Graz-Umgebung. Mit Schulbeginn 2024/25 wird nun die bislang private Musikschule zur einer Musikschule mit Öffentlichkeitsrecht aufgewertet. Bis zu 200 junge Menschen sollen künftig in der neuen „Musikschule Weststeiermark“ ausgebildet werden.

„Es ist eine Win-win-win-Situation für Hitzendorf: Die Marktmusik um Obmann Daniel Possert wünscht sich mehr Nachwuchs-Musikanten, die Eltern mehr Ausbildungsplätze für ihre talentierten Kinder, und mit dem laufenden Schulumbau entstehen gerade passende Räumlichkeiten“, zeigt sich der Hitzendorfer **Bürgermeister Thomas Gschier** über die Gründung der neuen **Musikschule mit Öffentlichkeitsrecht** erfreut. „Zudem möchte ich MMag. Gerald Lackner für seine 27-jährige Leitung der Musikschule Hitzendorf und seine Unterstützung bei der Gründung der neuen Musikschule mit Öffentlichkeitsrecht danken.“

Offizielle staatliche Musik-Schule

Nach 27 Jahren privater Musikschule, in denen Kindern die Freude an Klavier, Klarinette & Co. beigebracht wurde, legt der **bisherige Leiter der Musikschule Hitzendorf MMag. Gerald Lackner** den Taktstock in neue Hände: **David Schmidt MA MA MA** übernimmt als Direktor die neue Musikschule Weststeiermark. „Mit dem neuen Schultyp unterliegen wir nun der schulbehördlichen Aufsicht, sind den öffentlichen Schulen gleichgestellt und dürfen staatsgültige Zeugnisse ausstellen“, erklärt David Schmidt.

Junge Talente seit 1997

Gerald Lackner, der zuletzt mit seinem Cello-Schüler **Till Stieg mit dem Gewinn des Hauptpreises** beim landesweiten Wettbewerb „Prima la Musica“ aufhorchen ließ, zieht zufrieden Bilanz: „Ich möchte allen Lehrenden meinen Dank aussprechen, die mich auf diesem Weg unterstützt haben. Ohne ihre wertvolle Begleitung wäre der Erfolg der Musikschule Hitzendorf nicht möglich gewesen. Ich bin überzeugt, dass die Erlangung des Öffentlichkeitsrechts ein entscheidender Schritt in die richtige Richtung ist.“

200 Kinder im ersten Jahr

Die **Musikschule Weststeiermark** startet mit der Zentrale in Hitzendorf und den Standorten Thal, Söding-St.Johann sowie ab 2025 St. Bartholomä und St. Oswald. Diese Weiterentwicklung ermöglicht es, das musikalische Angebot weiter auszubauen und noch mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang zu hochwertiger musikalischer Bildung zu eröffnen. Im ersten Jahr rechnen die Betreiber mit **bis zu 200 SchülerInnen**, denen Unterricht an rund **20 Instrumenten** angeboten wird.

„Tag der offenen Tür“ und Instrumentenvorstellung am 6. September

Finanziert wird die neue Musikschule Weststeiermark zu 50 % vom **Land Steiermark**, die andere Hälfte teilen sich die Marktgemeinde Hitzendorf und die Eltern. Trotz des deutlich erweiterten Angebotes soll die finanzielle Belastung für Familien möglichst gering gehalten werden. Mehr Details gibt es beim „Tag der offenen Tür“ mit **Instrumentenvorstellung am Freitag, 6. September 2024 um 19.00 Uhr** im „Haus der Musik“, Hitzendorf 200.



Tonangebend bei der Musikausbildung junger Menschen:

Hitzendorfs Bgm. Thomas Gschier, Volksschul-Direktorin Sabine Mausser BEd, der bisherige Musikschuldirektor MMag. Gerald Lackner, der neue Musikschuldirektor David Schmidt MA MA MA, der Obmann der Marktmusikkapelle Hitzendorf, Daniel Possert, sowie der Obmann des Betreiber-Vereins Thomas Weinzerl (v.l.)

Foto: ©Christa Strobl 2024

Verwendung honorarfrei



Freuen sich über die Aufwertung der Musikschule Hitzendorf:

der bisherige Musikschuldirektor MMag. Gerald Lackner, Hitzendorfs Bgm. Thomas Gschier und der neue Musikschuldirektor David Schmidt MA MA MA (v.l.)

Foto: ©Christa Strobl 2024

Verwendung honorarfrei